

Bewertungskriterien für Facharbeiten im Fach Informatik in der Sek II

Grundsätzlich gelten die Empfehlungen zur Facharbeit, welche auf unserer Homepage im Menü *Sek II* veröffentlicht sind.

Speziell für das Fach Informatik werden **zusätzlich** im Folgenden die Beurteilungskriterien konkretisiert.

Angaben zum Thema:

Ein persönlicher Bezug zum Thema ist herzustellen. Es wird ein Vorwort (Angaben zur Wahl der Aufgabenstellung) und ein Schlusswort (Beurteilung des Themas) erwartet.

Es gibt unterschiedlich schwierige Themen für eine Facharbeit. Trotzdem ist bei jedem Thema sowohl die Note *sehr gut* als auch die Note *ungenügend* möglich. Allerdings wird z.B. ein fachlicher Fehler bei einem sehr schwierigen Thema anders gewichtet als bei einem leichten Thema.

Wird das Thema sinngemäß bearbeitet oder wird gar das Thema verfehlt?

Umfang und Form

Die Facharbeit wird nicht mit der Hand sondern mit dem Computer geschrieben. Sie sollte im Textteil einen Umfang von ungefähr 8 bis 12 Seiten auf DIN A4 Format betragen. Eine geringfügige Unter- oder Überschreitung dieser Seitenzahl ist nicht notenmindernd. Die Schriftgröße sollte 12 bis 14 Pixel betragen.

Dabei ist auf eine entsprechende Form zu achten.

Beispiel: bei mathematischen Formeln wird statt $A = \pi \cdot r^2 / \sqrt{6x-1}$

selbstverständlich so etwas wie $A = \frac{\pi \cdot r^2}{\sqrt{6x-1}}$ erwartet.

Die heute verbreiteten Textverarbeitungsprogramme sind alle in der Lage, mathematische Formeln derart darzustellen.

Enthält die Facharbeit Diagramme, Zeichnungen oder Bilder? Diese müssen nicht zwingend vorhanden sein, erleichtern manchmal jedoch das Verständnis.

Sprachlicher Aspekt

Es wird auf eine korrekte Schreibweise geachtet. Durchschnittlich mehr als ein Rechtschreib-, Zeichensetzungs- oder Grammatikfehler pro Seite führt unweigerlich zu einer Absenkung der Note. Insgesamt ist aus diesem Grund eine Absenkung um eine ganze Notenstufe (also um drei Notenpunkte möglich).

Inhaltlicher Aspekt

Entscheidend ist selbstverständlich die Korrektheit der Aussagen in der Facharbeit. Selbst bei der allerschönsten äußeren Form und der eloquentesten sprachlichen Gewandtheit werden gehäufte fachliche Fehler höchstens noch die Note *mangelhaft* zulassen!

Wird das Thema ausführlich genug bearbeitet (soweit man dieses Thema überhaupt in einer Facharbeit ausführlich behandeln kann) oder fehlen wichtige Aspekte?

Enthält die Facharbeit einen Programmieranteil, so ist Folgendes zu beachten:

- Eine CD mit dem lauffähigen Programm wird als Anhang beigelegt. Das erstellte Programm muss auf den üblichen Rechnern im Schülercomputer-raum lauffähig sein! Dies sollte dringend vor Abgabe der Facharbeit getestet werden. Die Ausrede „*aber bei mir zu Hause läuft es*“ wird nicht akzeptiert. Der entsprechende Anteil der Facharbeit würde in diesem Falle mit *ungenügend* bewertet.
- Die Startseite einer eventuellen HTML-Programmierung wird grundsätzlich unter dem Namen *start.htm* oder *index.htm* gespeichert.
- Ist das Programm verständlich geschrieben? Wurden im Quellcode Einrückungen vorgenommen? Sind die Variablennamen sinnvoll gewählt? Sind Kommentare eingefügt?
- Werden die auftretenden Programmierprobleme ausführlich genug erläutert? Ob alle Probleme letztendlich gelöst werden, ist zwar auch nicht uninteressant, aber nicht ganz so wichtig!

Beherrschung der Fachsprache:

Neue Fachbegriffe, die im Zusammenhang mit dem Thema der Facharbeit auftreten und der Lerngruppe noch nicht bekannt sind, müssen erläutert werden.

Natürlich müssen alle Äußerungen im Zusammenhang mit Fachbegriffen richtig sein.

Angabe der Quellen

Selbstverständlich dürfen die Schüler fremde Quellen benutzen. Allerdings wird eine präzise Quellenangabe erwartet, damit der Lehrer entscheiden kann, welcher Teil der Facharbeit eigentlich vom Schüler selbst stammt.

Quellen aus dem Internet müssen ausgedruckt der Facharbeit angefügt werden. Begründung: Häufig sind Internetseiten nach einigen Tagen oder Wochen nicht mehr online verfügbar.

Fehlt eine Quellenangabe und kann nachgewiesen werden, dass diese Quelle benutzt wurde, so wird der entsprechende Teil der Facharbeit mit *ungenügend* bewertet.

Zur Gewichtung der einzelnen Aspekte:

Angaben zum Thema	5%
Umfang und Form	10%
Sprachlicher Aspekt	15%
Inhaltlicher Aspekt	55%
Beherrschung der Fachsprache	10%
Angabe der Quellen	5%

Die Benotung der Facharbeit soll sich an oberem Gewichtungsschema orientieren. Natürlich sind in begründeten Fällen auch Abweichungen davon möglich: Wenn z.B. ein Schüler das Thema der Facharbeit völlig verfehlt, so kann man diese Facharbeit trotz exzellenter Form, Umfang, sprachlichen und inhaltlichen Aspekten durchaus als *ungenügend* bewerten.

Im Normalfalle sollte man jedoch folgendes Schema zur Beurteilung der Facharbeit verwenden:

Angaben zum Thema	max 5%
Umfang und Form	max 10%
Sprachlicher Aspekt	max 15%
Inhaltlicher Aspekt	max 55%
Beherrschung der Fachsprache	max 10%
Angabe der Quellen	max 5%

Summe: %

Bewertung:

6	5	4	3	2	1
0-19	20-39	40-54	55-69	70-84	85-100